



## **Stadtrat hebt Zirkusbeschluss auf – Affentheater beendet!**

Der Chemnitzer Stadtrat muss in seiner Januar Sitzung seinen Beschluss aus dem Jahr 2007 aufheben, wonach Zirkusunternehmen nur noch ohne exotische Tiere einen Pachtvertrag in Chemnitz erhalten sollten. Die Grünen hatten damals den zugehörigen Antrag im Stadtrat eingebracht. Das Chemnitzer Verwaltungsgericht hatte diesen Beschluss im Sommer 2008 als rechtswidrig eingestuft. Hierzu erklärt Jens Weis (28), stellvertretender Kreisvorsitzender der Jungen Liberalen Chemnitz (JuLis):

„Endlich hat das Affentheater ein Ende und Zirkusunternehmen dürfen wieder mit Elefant, Tiger und co. in Chemnitz auftreten. Als Junge Liberale haben wir bereits damals die Stadt aufgefordert, diesen Beschluss sofort zurückzunehmen. Bereits damals war klar, dass der Beschluss grundgesetzwidrig ist und einen Eingriff in die Berufsfreiheit darstellt. Leider musste erst das Gericht die Rechtswidrigkeit feststellen.

Das Verbot hatte eben keine rechtsgültige Begründung auf Grundlage des Tierschutzgesetzes und der Leitlinien zum Tierschutz in Zirkussen. Bei jedem Auftritt von Zirkusunternehmen muss der zuständige Amtstierarzt schließlich sowieso die Einhaltung des Tierschutzes prüfen. Gibt es dagegen Verstöße erhalten die Zirkusunternehmen bereits nach der bestehenden Rechtslage entsprechende Sanktionen.

Das ganze Hickhack um das Auftrittsverbot für bestimmte Zirkustiere ist eine einzige Blamage für unsere Stadt gewesen. Dank den Grünen dürfen die Steuerzahler den unnützen Rechtsstreit auch bezahlen. Außer Spesen nichts gewesen ist das Fazit des Vorpreschens der Grünen mit ihrem Zirkusantrag im Chemnitzer Stadtrat.“

Chemnitz, 13.01.2009

Herausgegeben von: Peter Talatzko, JuLis Chemnitz; Tel: 0163 – 8711898  
eMail: [Peter.Talatzko@Julis-Chemnitz.de](mailto:Peter.Talatzko@Julis-Chemnitz.de); Web: [www.Julis-Chemnitz.de](http://www.Julis-Chemnitz.de)